



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • 11030 Berlin

Herrn
Frank Schäffler MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Datum: Berlin, **13. Juli 2020**
Seite 1 von 2

Enak Ferlemann, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär
Beauftragter der Bundesregierung
für den Schienenverkehr

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2250
FAX +49 (0)30 18-300-2269

psts-f@bmvi.bund.de
www.bmvi.de

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Frage Nr. 061/Juli:

Hat die Bundesregierung Kenntnisse darüber, wie viele Verkehrsunfälle es in den letzten zwölf Monaten auf dem Streckenabschnitt Bad Oeynhausen - Porta Westfalica - Veltheim der Autobahn 2 gab und gibt es Pläne zur Verbesserung der Verkehrssicherheit auf diesem Streckenabschnitt?

beantworte ich wie folgt:

Die Auswertung von Verkehrsunfällen obliegt den in den Ländern eingerichteten Unfallkommissionen auf der Grundlage der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung zu § 44 sowie den dazu ergangenen Landesregelungen.

Nach der Unfallauswertung des zuständigen Polizeipräsidiums Bielefeld - Direktion Verkehr - (PP Bielefeld) haben sich auf dem rund 8 km langen Streckenabschnitt der A 2 vom Autobahnkreuz Bad Oeynhausen bis zur Anschlussstelle Veltheim im Zeitraum vom 01.07.2019 bis zum 30.06.2020 in Fahrtrichtung Hannover insgesamt vier maßgebliche Unfälle mit Personen- und schwerem Sachschaden (Unfall-Kategorien 2 bis 4) ereignet. Darüber hinaus wurden weitere zwölf leichte Sachschadensunfälle registriert. In Fahrtrichtung Dortmund ereigneten sich insgesamt zehn maßgebliche Unfälle mit Personenschäden Unfälle (Unfall-Kategorien 2 bis 3). Darüber hinaus wurden weitere 14 leichte Sachschadensunfälle registriert.



Seite 2 von 2

Nach Angabe der zuständige Verkehrsbehörde der Bezirksregierung Detmold (Dezernat 25) ist die Unfallsituation auf dem in Rede stehenden Streckenabschnitt der A 2 insgesamt unauffällig.

Weitergehende Unfallauswertungen des PP Bielefeld haben über den mehr als dreieinhalbjährigen Betrachtungszeitraum vom 01.01.2017 bis zum 31.03.2020 ergeben, dass sich auf der A 2 in Fahrtrichtung Dortmund in Höhe der Anschlussstelle Porta Westfalica eine auffällige Unfallsituation auch unter Beteiligung von LKW entwickelt hat. Die Unfälle haben sich hier vornehmlich im Längsverkehr durch fehlerhafte Fahrstreifenwechsel, nicht angepasste Geschwindigkeit und ungenügenden Sicherheitsabstand ereignet. Die Bezirksregierung Detmold hat zu einer anlassbezogenen Unfallkommissionssitzung am 27.08.2020 eingeladen, um geeignete Maßnahmen zu erörtern und ggf. zu beschließen.

Mit freundlichen Grüßen



Enak Ferlemann